

(Medienmitteilung Energy Future Days)
Bern, 6. Oktober 2021

1. Energy Future Days am 29. & 30. Oktober 2021 in der Mobiliar Arena Gümligen

*Der energie-cluster.ch ladet ein zu den ersten Energy Future Days. Während zwei Tagen stehen der breiten Bevölkerung, Jugendlichen, Vertretenden aus Politik, Wirtschaft, Forschung und Bildung kostenlos spannende Informationen über die neusten Lösungen, Technologien sowie Aus- und Weiterbildungen im Bereich erneuerbare Energien und Energieeffizienz bereit. Besucher*innen können sich an der Energieausstellung oder an der Beraterstrasse informieren und Elektroautos sowie E-Roller Probe fahren. Kinder und Jugendlichen stehen die Klima-Energie-Erlebnistage (KEET) des Ökozentrums bereit, an welchen sie sich spielerisch mit dem Thema Energie auseinandersetzen können. Vier verschiedene Fachpanels, ein Startup-Pitching, der 5. Energie- und Klima-Talk des Kantons Bern, eine Sonderpreisverleihung des Minergie-Ratings des Kantons Bern sowie die zwei Stargäste Bertrand Piccard und Claude Nicollier runden das abwechslungsreiche Programm ab. Im Zentrum stehen Lösungen, die einen Beitrag zu einer CO₂-neutralen Welt liefern.*

Vorreiter für eine CO₂-neutrale Welt

Gemeinsam mit EnergieSchweiz, dem Kanton Bern, der Stadt Bern, der Gemeinde Muri-Gümligen sowie verschiedenen Wirtschaftspartnern und Organisationen organisiert der Verein energie-cluster.ch diese Zukunftstage. Über 30 Unternehmen, Organisationen und Hochschulen zeigen an der Energieausstellung ihre neusten Technologien. Von neuartigen Heizlösungen mit Pellets, innovativen Wärmepumpensystemen bis hin zur neusten Photovoltaik-Anlage – Anwesende können sich mit reichlich Informationen eindecken, was in und um ihr Gebäude heutzutage möglich und machbar ist. Dazu gehören auch die Isolation, das Gebäudemonitoring und die E-Mobilität. Gleich zwei Stargäste treten an den Energy Future Days auf: Der Umweltvisionär und Forscher Bertrand Piccard erzählt von seiner Umrundung der Welt in einem Solarflugzeug und darüber, wie seine Solar Impulse Stiftung mehr als 1000 umweltfreundliche und wirtschaftliche Lösungen zur Erreichung von Klimazielen zusammengetragen hat. Claude Nicollier – der erste und bisher einzige Schweizer, der den Weltraum besuchte – referiert über seinen Besuch im All und darüber, wieso der Klimaschutz wichtig ist. Die prominenten Gäste können hautnah erlebt werden.

Eine produktunabhängige, neutrale Beratung ist an der Beraterstrasse möglich. Minergie, GEAK, die Energieberatung Bern und die Gebäudeversicherung Bern teilen ihr Wissen mit den Gästen. Der Informationsanlass für Hauseigentümer*innen am Samstagvormittag beantwortet zudem Fragen zu den Themen Heizungsersatz, klimagerechter und wirtschaftlicher Sanierung und die entsprechende Finanzierung.

Spannende Anlässe vereint für unsere Energiezukunft

Gleich vier verschiedene Panels versprechen interessante Diskussionen. Beim Panel Politik und Jugend wird unter anderem diskutiert, wo der politische Rahmen sich hinbewegen soll. Jugendliche erhalten eine Stimme und können ihre Anliegen darlegen. Dem Thema Energieproduktion wie Wasserkraft, Photovoltaik, Holz oder Fernwärme, Energieeffizienz, Speicherung und Verteilung widmet sich das Panel «Produktion, Speicherung, Power-to-X». Wie mehr Effizienz durch Gebäudeautomation erreicht werden kann und welche Vorteile eine Speicherung durch Power-to-Gas bringen könnte, wird ebenfalls thematisiert.

Woher kommt Graue Energie, wie wird sie gemessen und welche Auswirkungen hat sie auf das Klima? Diese Fragen diskutiert das Panel «Graue Energie». Insbesondere in der Bauindustrie ist dies ein zentrales Thema. Bauunternehmen wie die Losinger Marazzi AG - der Hauptsponsor des Events – setzen sich für eine Reduktion der Grauen Energie ein. Auch das Thema Mobilität wird künftig bei jeder Sanierung oder Neubau eingeplant werden müssen. Ladestationen für Elektrofahrzeuge im Ein- oder Mehrfamilienhaus sind gefragt denn je. Als Teil eines Zusammenschlusses zum Eigenverbrauch (ZEV genannt), können die Produktion und Nutzung erneuerbarer Energien vor Ort vereint werden und gleichzeitig vom günstigsten Strom, dem Solarstrom, profitiert werden. Das Panel Energie & Mobilität setzt sich ausserdem mit dem öffentlichen Verkehr und dem Thema Wasserstoff auseinander.

Neue Produkte und Dienstleistungen, welche zur Senkung der CO₂-Emissionen beitragen werden am Startup-Pitching demonstriert. Eine professionelle Fachjury beurteilt diese Ideen und an der Preisverleihung erhält die beste Innovation eine Auszeichnung der Standortförderung Bern. Der Netzwerkabend mit rund 450 geladenen Gästen bietet eine einmalige Möglichkeit zum Networking und verspricht beste Unterhaltung bei Speis und Trank.

Erneuerbare Energien und Innovationen sind wesentlich für unsere Energiezukunft

Minergie ist seit 1998 der Schweizer Standard für Komfort, Effizienz und Werterhalt. Warum Minergie zentral für die Energiewende ist, zeigt der 5. Energie- und Klimatalk des Kantons Bern auf. Welchen Mehrwert dies für Gemeinden und Investoren bietet, wie ein Plusenergiequartier erreicht werden kann und welche Leuchtturmprojekte es gibt, werden während anderthalb Stunden diskutiert. Im Anschluss werden die Minergie-stärksten Berner Gemeinden in drei Kategorien prämiert.

Die jüngere Generation sensibilisieren

Kinder und Jugendliche erhalten an der «KEET» Klima-Energie-Erlebnistagen-Ausstellung einen erlebnisorientierten Zugang zu den Themen Energie und Klima. Auf dem abwechslungsreichen Parcours erfahren sie die Relevanz unseres Energie- und Ressourcenkonsums mit direktem Bezug auf die Klimaerwärmung. Schüler*innen entlarven am Parcours beispielsweise die grössten Stromfresser im Haushalt und finden heraus, wie viel graue Energie in einer Fertigpizza steckt.

In den letzten Jahren hat die Klimajugend einen zentralen Beitrag zur Sensibilisierung für den Klimaschutz geleistet. An den Energy Future Days zeigen Vertreter*innen der Klimajugend ihre konkreten Erwartungen im Bereich Energie auf und treten in den Dialog mit Politik und Wirtschaft. Am Samstagnachmittag können sich Besucher*innen eine Klimajugend-Ausstellung ansehen und direkt mit Schlüsselpersonen der Bewegung in Kontakt treten und diskutieren.

Bertrand Piccard richtet nicht nur ein Referat an alle Gäste, sondern tritt auch während einer Stunde in den direkten Kontakt mit rund 200 Schüler*innen im Alter von acht bis 15 Jahren.

Ein vielversprechendes Programm während zwei Tagen

Das abwechslungsreiche Eventprogramm verspricht einiges und ein Besuch lohnt sich! Nebst dem offiziellen Teil sorgen Verpflegungsstände für das leibliche Wohl und ein gemütliches Beisammensein. Die talentierte Nachwuchssängerin MARYNE und eine Alphornbläsergruppe bieten zudem eine musikalische Umrahmung des Events.

Der Eintritt ist kostenlos. Für den Zutritt zu den Energy Future Days ist ein gültiger GGG-Nachweis erforderlich.

Energy Future Days

Zusammen für eine CO2-neutrale Energiewelt

Erneuerbare Energien, Produktion, Speicherung, Netze, Mobilität, Energieeffizienz, Konnektivität, Sektorenkopplung, Finanzierung / Investments, Graue Energie

Freitag, 29. Oktober 2021, 09.00 bis 22.00 Uhr (Energieausstellung, Beraterstrasse, Fachpanels, Startup-Pitching, Präsentation von Bertrand Piccard, Energie- und Klima Talk, Preisverleihung, Netzwerkabend)

Samstag, 30. Oktober 2021, 09.00 bis 17.00 Uhr (Energieausstellung, Beraterstrasse, Anlass Hauseigentümer*innen, Claude Nicollier, Klimajugend)

Mobilier Arena, Rohrmattstrasse 8, 3073 Gümligen

Mehr Infos: <https://energie-cluster.ch/events/energy-future-days>

Weitere Informationen:

Tobias Liechti, Geschäftsstelle energie-cluster.ch, Gutenbergstrasse 21, 3011 Bern
079 758 88 99, tobias.liechti@energie-cluster.ch, www.energie-cluster.ch